BEDIENUNGSANLEITUNG

EC II
Intercom Unit

Maschinenraum
Kommunikationseinheit für
EC II Notrufsysteme

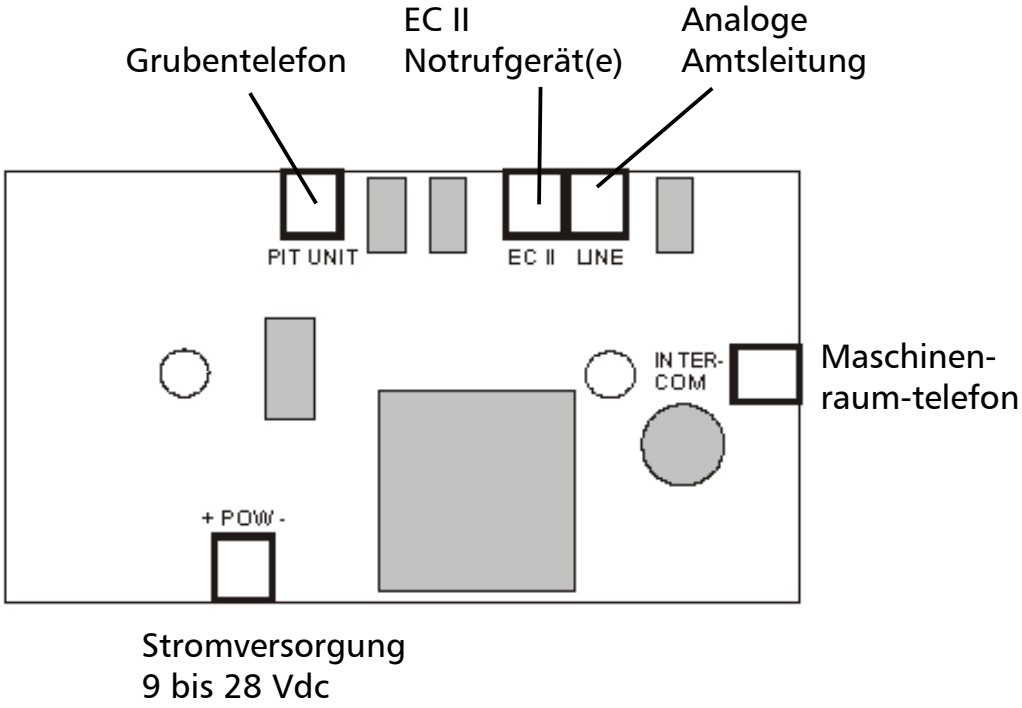
CE

ROCOM

Allgemeines

Beschreibung

Die EC II Intercom Unit Einheit dient der Realisierung einer Interkom Funktion zwischen Maschinenraum und Aufzugskabine. Zusätzlich ermöglicht diese den Anschluss eines Telefons oder weiteren EC II Notrufsysteme als Grubennotruftelefon.
Die EC II Intercom Unit kann bei EC II, EC II+, EC II SE und EC II Flex Notrufsystemen eingesetzt werden. Die Einheit besitzt folgende Anschlussklemmen: POW für die Stromversorgung der Einheit mit 9 bis 28 Vdc, EC II, für den Anschluss von bis zu 9 EC II Notrusysteme, INTERCOM für das Telefon im Maschinenraum, PIT UNIT für ein Telefon oder Notruftelefon in der Grube und LINE für den Anschluss der analogen Telefonleitung.
Die Stromversorgung der Einheit sollte über eine battreiegestützte 12 oder 24 Vdc Spannung erfolgen. Diese kann ggf. auch mit der EC II UPS Notstromversorgung von ROCOM realisiert werden.
Als Maschinenraumtelefon kann jedes beliebige analoge TBR 21 Telefon mit MFV Wahltastatur eingesetzt werden. Beachten Sie bitte das die EC II Intercom Unit nur eine Schraubklemme für das Maschinenraum Telefon vorsieht.
Möchten Sie das Telefone über eine TAE Dose verbinden muss diese zusätzlich installiert werden. Diese ist nicht Bestandteil der Lieferung.
Um die Verbindung zur Aufzugskabine zu herzustellen reicht ein Abheben des Maschinenraumtelefons, danach muss die entsprechende Prozedur für ankommende Anrufe der EC II Einheit vorgenommen werden. Beachten Sie bitte das bei den EC II Systeme hier drei verschiedene Prozeduren möglich sind (voll, vereinfacht, abgeschaltet). Weitere Details hierzu finden Sie in den Bedienungsanleitung des installierten Aufzugsnotrufsystems. Beachten Sie weiterhin das bei älteren EC II Systemen die Anrufbeantwortung nicht ab Werk voreingestellt ist. Ggf. ist hier eine Programmierung notwendig. Folgen Sie hierzu ebenfalls der entsprechenden Bedienungsanleitung. Bei den Geräten EC II+, EC II SE und EC II Flex ist die automatische Anrufbeantwortung ab Werk aktiviert.
Die Verbindung zwischen Maschinenraum und Aufzugskabine ist auf 10 Minuten beschränkt, um mögliche Blockierungen des Aufzugsnotrufs zu vermeiden (z.B. bei Ausfall des Maschinenraumtelefons oder nicht korrektem Auflegen des Hörers).
Das Maschinenraumtelefon kann nur mit der Aufzugskabine verbunden werden. Ein Amtsanruf ist nicht möglich. Ebenfalls ist eine Verbindung zwischen Maschinenraum und Grube nicht möglich. Das Grubentelefon wird, so wie das EC II Notruftelefon, beim Abheben des Hörers sofort automatisch mit der externen Leitung verbunden.
Ein Interkomgespräch zwischen Maschinenraum und Aufzugskabine ist auch ohne angeschlossene externe Telefonleitung möglich.



EC II Intercom Unit. Anschlüsse.

Verpackungsinhalt

Die Verpackung für die EC II Intercom Unit (Best.Nr. 20-6900-2153) beinhaltet:
- Intercom Unit
- Selbstklebende Etiketten für Maschinenraumtelefon
- Dieses Handbuch
- Retourenanmerkungen und Fehlebeschreibung

Leistungsmerkmale

- Anschluss an einer analogen Telefonleitung
- Gleichstromversorgung für einen batteriegestützen Notbetrieb
- Anschluß von bis zu 9 EC II Notrufsysteme
- Anschluß von bis zu 9 Grubentelefone (EC II)
- Anschluß eines Maschinenraumtelefons
- Notumschaltung direkt auf Telefonleitung bei Netzausfall, bzw. Batterieausfall
- Maximale Verbindungszeit 10 Minuten

Sicherheitshinweise

Die EC II Intercom Unit benötigt keine besondere Programmierung.
Lesen Sie bitte sorgfältig diese Bedienungsanleitung bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Beachten Sie die Sicherheitshinweise. Eine Misachtung dieser Regeln könnte gegen geltendes Gesetz verstoßen oder Gefahrsituationen hervorrufen.

Bitte beachten!
Denken Sie beim Einbau des Notrufsystems an Ihre eigene Sicherheit. Seien Sie vorsichtig und unterbrechen Sie den Strom beim Anschließen von Spannungen von 230 - 400 V im Maschinenraum des Aufzugsschachts. Bevor Sie Kabel berühren oder anschließen, versichern Sie sich immer das diese spannungsfrei

Installation

sind.
Der Installationsort des Gerätes muß:

- sich in einem trockenen Raum befinden;
- frei von Staub, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung sein;
- frei von Flüssigkeiten oder chemisch aggressiven Substanzen sein.

Vor der Installation beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Falls Flüssigkeit in das Gerät gelangen sollte, trennen Sie sofort die angeschlossene Telefonleitung und die externe Stromversorgung.
- Das Gerät darf nur von geschultem Fachpersonal entstört werden.
- Statische Entladungen können das Gerät beschädigen. Stellen Sie deshalb sicher, bevor Sie weiterarbeiten, daß vorhandene statische Ladungen durch entsprechende Erdung entladen wurden.

Um die EC II Intercom Unit zu Installieren, müssen Sie das Gerät öffnen. Lösen Sie hiezu die Schrauben auf dem Deckel. Entnehmen Sie dann die Baugruppe und befestigen Sie das Gehäuse an der Wand. Danch können Sie die Baugruppe wieder in das Gehäuse einsetzt. Verbinden Sie die Zuleitungen für die Stromversorgung, das Notrufgerät in der Aufzugskabine, das ggf. vorhandene Grubentelefon, das Maschinenraumtelefon sowie die externe Telefonleitung, oder Nebenstellenleitung.
Nach Einschalten der Stromversorgung ist das Gerät sofort betriebsbereit.

Programmierung

Die EC II Intercom Unit benötigt keine besondere Programmierung.
Ggf. ist es notwendig bei älteren EC II System die automatische Anrufbeantwortung zu aktivieren. Sollte eine Verbindung zur Aufzugskabine nach dem Abheben des Hörers nicht zustande kommen müssen Sie folgende Programmierung beim EC II Gerät durchführen:

P * 1 4 0 * 1 P

Bitte beachten!
Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung des eingebauten Notrufsystems, insbesondere die Programmierung bei der Parallelschaltung mehrere Geräte sowie die "Begrenzte Anrufbeantowrtung" bei des Notrufgeräte EC II+, EC II SE und EC II Flex

Anruf zum Notruftelefon

Hörer des Maschinenraumtelefons einfach abheben. Das als "Master" programmierte EC II antwortet nach vier Rufsignale. Danach sendet es drei MFV Töne an das anrufende Telefon und wartet dann auf die Eingabe der Gerätenummer. Die Gerätenummer besteht aus der MFV Kennziffer "#" und der einprogrammierten Gerätenummer des zu rufenden Notruftelefons.

Beispiel: # 1 für das Gerät 1 in der Parallelschaltung

Es ist zu beachten, dass die Gerätenummer # 1 von dem Anrufenden gesendet werden muss auch wenn nur ein einzelnes Notruftelefon auf der Leitung angeschlossen ist. Danach muss der Anruf genau so verwaltet werden wie oben beschrieben je nach eingestellter Quittierungsart (komplett, einfach oder abgeschaltet).

Bitte beachten!
Mit dem Gerät wird ein selbstklebendes Etikett für das Maschinenraumtelefon mitgeliefert. Dieses sieht die Standardprozedur mit kompletter Quittierung vor. Bei der einfache, bzw. abgeschalteten, Prozedur verändert sich der Ablauf entsprechen.

Fehlersuche

Technische Unterstützung

Benutzen Sie die auf der letzten Seite angegebene Telefon- und Faxnummer, sowie die E-Mail Adresse, für weitere technische Unterstützung.

Technische Daten

- Stromversorgung: 9 bis 28 Vdc
- Stromverbrauch: 65 mA (Stand-By), 440 mA (nominell)
- Anzeigen: Eine grüne LED für Stromversorgung
- Gehäuse: Kunststoff ABS IP 44
- Abmessungen HxBxT: 120 x 80 x 40 mm
- Gewicht: 280 Gramm
- Betriebstemperatur: +0° bis +50°C
- Luftfeuchtigkeit: 30 bis 90% relative Luftfeuchtigkeit ohne Kondensierung
- Betriebssicherheit: EN60950-1:2001
- EMV: EN50801-1, EN12015, EN50082-1, EN120016
- Telefonteil: TBR 21
- Zulassungen: R&TTE, CE Weitere Normen: EN81:1-2, EN81:28, EN 81:70, CTR 21

Zubehör

Folgende Zubehörteile können für dieses Produkt bezogen werden:

30-0006-4979	Wandtelefon für Maschinenraum oder Grube
20-6900-7001	Notstromversorgung für 1 EC II SE, 1 Notleuchte und 1 Signalhupe,mit Batterieüberwachung
20-6900-7003	Wartungsfreie Batterie 12 Vdc 2 Ah für Notstromversorgung

Notizen

© 2012 ROCOM GmbH. Änderungen und Verfügbarkeit vorbehalten. Für Fehler wird nicht gehaftet. Printed in Germany.

Ihr Händler:

ROCOM
Energie- und Kommunikationssysteme GmbH
Lessing Str. 20, 63110 Rodgau, Deutschland
Tel. +49- (0) 6106 - 6600-0 Fax +49-(0) 6106 - 6600-66
HOTLINE +49-(0)6106-646041
E-Mail: info@rocom-gmbh.de
http://www.rocom-gmbh.de